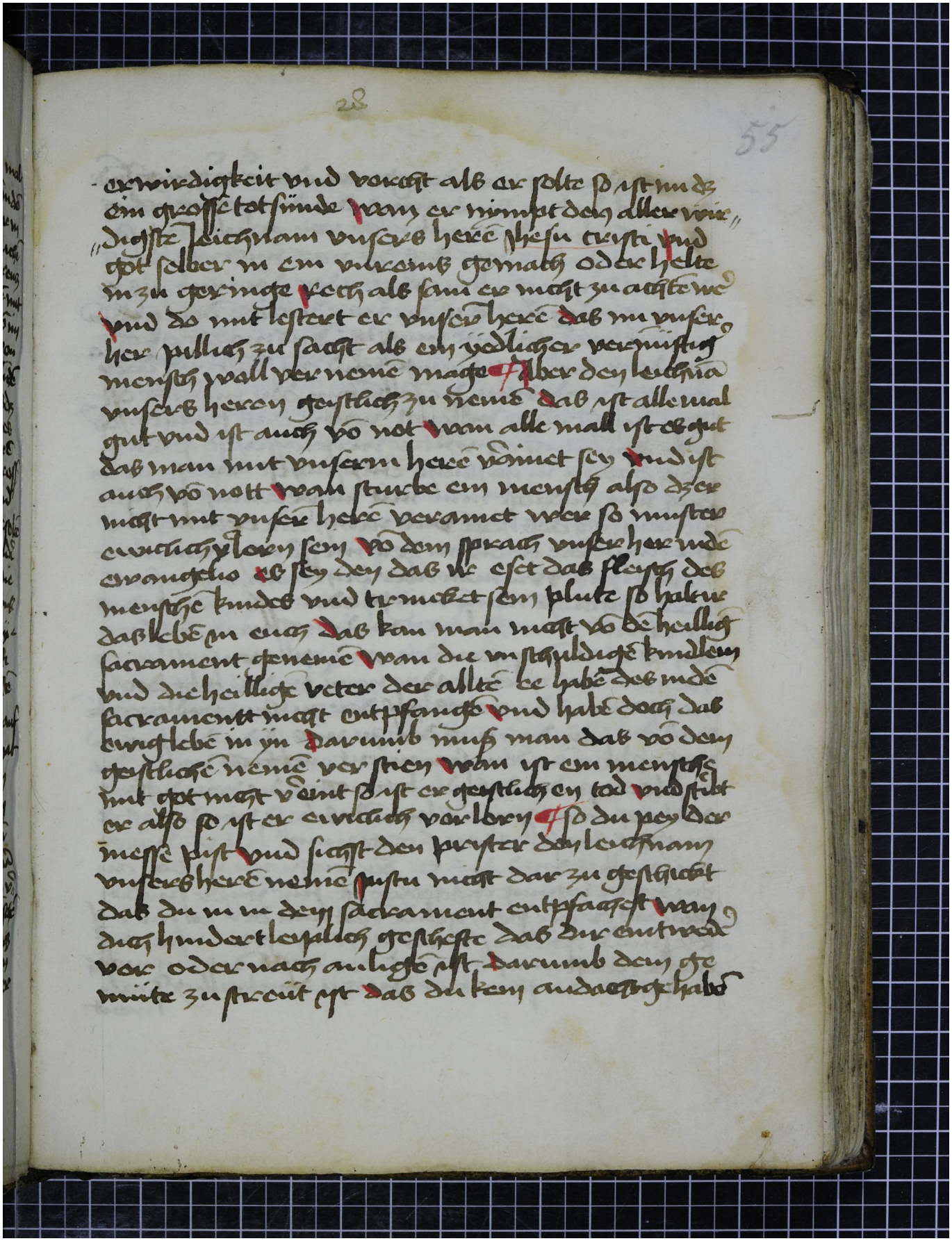
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



28 55

- erwirdigkeit vnd vorcht als er solte so ist nu das
ein grosse totsünde wann er nimpt den aller wir-
digste leichnam vnsers herre ihesu cristi vnd
got selber in ein vnreinis gemach oder helte
in zu geringe rech als ferre er mocht zu achte we
vnd do mit lestert er vnser herre das nu vnser
her pilich zu sacht als ein yedlicher verunfrig
mensch wall vernome mage ¶ Aber den leichna
vnsers herren geistlich zu nemen das ist allemal
gut vnd ist auch so not wann alle mall ist es gut
das man mit vnserm here vereinet sey vnd ist
auch so nott wann stuche ein mensch also der
nicht mit vnser here veraint were so mustet
ewiclich yloren sein wo dem sprach vnser here in de
evangelio ¶ Es sey den das ir esset das fleisch des
menschen kindes vnd trinket sein plute so habet
das lebe in ein das kan man nicht wo de heilig
sacrament geneme wann die vnschuldige kindlein
vnd die heilige veter der alte ee habe des ide
sacrament nicht entpfangen vnd habe doch das
ewig lebe in yn darumb muss man das wo den
geistliche neme verstein wann ist ein mensch
mit got nicht veint so ist er geistlich ein tod vnd stirt
er also so ist er ewiclich vorloren ¶ So du bey der
messe pist vnd sichst den priester den leichnam
vnsers here neme pistu nicht dar zu geschickt
das du in in den sacrament entpfahest wan
dich hundert leplich geschicke das dir entwei
vor oder nach anligt ist darumb den ge
mute zu streit ist das du kein andacht habest